

6. Spieltag: SV Gaukönigshofen 2 – FTW Würzburg 2:1 (2:0)



Fußball paradox

Live vom Spielfeld berichtet: Hans Möwe

Im verlegten Spiel in Gaukönigshofen handelten sich die Turner eine unnötige aber nicht völlig unverdiente 1:2 Niederlage ein, welche den Abstand auf den Ligaprimus Aub weiter wachsen und die Verfolger in Schlagdistanz kommen lässt. Mal wieder gelang es den Turnern nicht, die sich zahlreichen erspielten Chancen konsequent zu nutzen und zudem musste man zum ersten Mal in dieser Saison mehr als ein Gegentor hinnehmen. Die Gastgeber hingegen erspielten sich keine Chance erzielten aber mit freundlicher Unterstützung der FTW zwei Treffer. Somit wurde der Spielverlauf komplett auf den Kopf gestellt.

Coach Friesacher blieb bei der erfolgreich praktizierten 4-2-3-1 Formation, musste allerdings die abwesenden Salm und Captain Kersten ersetzen. Schon zu Beginn zeigten sich die Turner ungewohnt fahrig und offenbarten Ungenauigkeiten beim Passspiel. Der erste Gegentreffer fiel bereits in der fünften Spielminute, als der agile Rienecker einen Rückpass auf Keeper Korte erlief und sein abgewehrter erster Versuch erneut vor seinen Füßen landete, worauf er das Spielgerät durch die Beine von Abwehrrecke Lemm ins leere Tor schoss. Aufgeweckt durch den Gegentreffer zeigten die Turner nun eindeutig mehr Engagement und Esprit im Spiel nach vorne. Jedoch standen der generische Keeper, Pfosten, Latte auch mitunter auch das eigene Unvermögen im Weg zum Torerfolg. Völlig überraschend ob des verbesserten Spiels der Gäste konnte die Mannschaft des SV Gaukönigshofen in der 23. Minute sogar ihre Führung ausbauen. Ein Freistoß aus dem Halbfeld segelte ohne Kontakt quer durch den Strafraum, wo am zweiten Pfosten Maag unbedrängt einschieben konnte. Nach dem zweiten Tor fand der Spielverlauf seine Fortsetzung – die Turner dominierten den Gegner schafften es aber nicht das erlösende Tor zu erzielen, so dass es mit einem zwei Tore Rückstand in die Kabine ging.

Trotz mahnender Worte des Trainers konnten die favorisierten Turner auch in der zweiten Halbzeit das Abschlussglück nicht erzwingen. Es ist leider nicht übermittelt, ob der Gegner das Spielfeld schonen wollte oder sich bewusst zurückzog, jedoch hätte für die Durchführung der zweiten 45 Minuten der halbe Fußballplatz vollkommen ausgereicht. Die Turner drückten den Gegner immer weiter in seine Hälfte, welcher aber lange Zeit geschickt den Anschlusstreffer verhinderte. Erst in der 88. Minute fiel dann der überfällige Treffer als Arning nach einer schönen Kombination mit Nayseh aber letztlich nur noch Ergebniskosmetik betreiben konnte.

Nach diesem ernüchternden Spiel dürften die FTW vor ihrer nächsten Aufgabe, erneut auswärts, beim FC Kirchheim 2 gewarnt sein. Vielleicht könnte diese Niederlage sogar ein Warnschuss zur richtigen Zeit gewesen sein, sollte man nach dieser Partie jedenfalls die

Erkenntnis gewonnen haben, dass die Partien nur mit 100%-iger Leistung gewonnen werden können.

SV Gaukönigshofen 2: Nagl J., Hemm J., Nagl A., Ringelmann M., Pfeuffer S., Kapaun, Englert, Karl, Kühne, Maag, Rienecker / Elias S., Michel N. (46.), Endres J. (82.), Kyzner (30.)

FT Würzburg: Korte, Lemm, Och, Mück, Nayseh, Boser, Kuntze-Fechner, Wittmer, Arning, Kupsch, Hädrich / Bieber T., Kraatz (2.), Friesacher (65.)

Durchschnittsalter: 31,0 Jahre

Trainer: Dominik Friesacher

Tore: 1:0 Rienecker (5.), 2:0 Maag (23.), 2:1 Arning (88., Nayseh)

Gelbe Karten: - / -

Gelb-rote Karten: - / -

Rote Karten: - / -

Zuschauer: 15

Schiedsrichter: Offizieller des SV Gaukönigshofen – Name nicht bekannt